

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1917**

124 (7.5.1917) Sonderausgabe No. 1140, Amtlicher Bericht vom Sonntag,  
6. Mai und 7. Mai 1917

# Sonderausgabe der Karlsruher Zeitung

## № 1140

Karlsruhe, Montag den 7. Mai 1917 nachmittags

### Amtlicher Bericht vom Sonntag, 6. Mai, abends

W.T.B. Berlin, 6. Mai, abends. (Amtlich.) Nach ihrer gestrigen schweren Niederlage haben die Franzosen die Angriffe bisher nicht wiederholt. Nur am Winterberg (westlich von Craonne) sind neue Kämpfe im Gange.

Entgegen dem heutigen Tagesberichte war Chevreux nicht von den Franzosen genommen und ist nach wie vor fest in unserer Hand.

### Amtlicher Bericht vom 7. Mai 1917, vormittags

#### Im Westen sämtliche Angriffe mit schweren Verlusten für den Feind abgewiesen

W.T.B. Großes Hauptquartier, 7. Mai, vormittags. (Amtlich.)

##### Westlicher Kriegsschauplatz.

###### Heeresgruppe Kronprinz Rupprecht.

Bei Lens und Arras erreichte der Artilleriekampf abends wieder größere Heftigkeit. Er dehnt sich über Gueudecourt weiter nach Osten aus.

Der Feind setzt die Beschichtung von St. Quentin fort, die in der Stadt Brände und an der Kathedrale erneute Beschädigungen hervorriefen.

###### Heeresgruppe deutscher Kronprinz.

Nach den schweren Verlusten, die der 5. Mai den Franzosen gebracht hat, ließen sie gestern zunächst von der Fortführung ihres Angriffes ab. Erst nachmittags stießen starke Kräfte zwischen Fort de Malmaison und Bray vor. Sie wurden restlos abgewiesen. Am Abend und in der Nacht setzten heftige Angriffe nördlich von Laffaug und zwischen der Straße Soissons—Laon und Milles ein. Nach harten Kämpfen, bei denen wir örtliche Erfolge erzielten und dem Feinde schwere Verluste zufügten, wurden alle Stellungen von unseren tapferen Truppen gehalten.

Zwischen Milles und Craonne scheiterten heftige Teilangriffe der Franzosen.

Am Winterberg wogten die Kämpfe den ganzen Tag über hin und her. In flottem Anlauf haben wir den Nordhang zurückerobert und gegen mehrfache seitliche Anstürme gehalten. Der Franzose mußte auf den Südhang zurückweichen, die Hochfläche blieb von beiden Seiten unbefestigt. Chevreux ist in unserem Besitz.

Auch dieser Großkampftag der Aisneschlacht war erfolgreich für uns! Seit dem 5. Mai sind zwischen Soissons und Reims an Gefangenen 9 Offiziere, 726 Mann, an Beute 41 Maschinen- und Schnellladegewehre eingebracht.

14 feindliche Flugzeuge wurden gestern abgeschossen.

##### Ostlicher Kriegsschauplatz.

Abgesehen von vereinzeltem Feuer herrscht an der Front Ruhe.

##### Mazedonische Front.

Im Gernabogen wuchs das Artilleriefeuer zeitweise zu erheblicher Heftigkeit an. Schwächere feindliche Infanterieabteilungen, die gegen unsere Stellung vorrückten, wurden leicht abgewiesen. Westlich des Bardar scheiterten Vorstöße des Gegners mit bulgarischen Feldwachen.

Der Erste Generalquartiermeister: Ludendorff.

Die Sonderausgaben der „Karlsruher Zeitung“ sind noch vom Kriegsbeginn an erhältlich, einzeln und zusammen. Zu beziehen Karlsruherstraße 14.

Verantwortlich: C. Amend. Druck und Verlag der G. Braun'schen Hofbuchdruckerei, beide in Karlsruhe.

Städtischer Bericht vom Sonntag d. Mai, abends

Der städtische Bericht vom Sonntag d. Mai, abends, enthält die Nachrichten über die Ereignisse der letzten Tage...

Städtischer Bericht vom 7. Mai 1917, vormittags

Im Westen sämtliche Angriffe mit schweren Verlusten für den Feind abgewiesen

Am Sonntag, den 7. Mai, wurden die Angriffe des Feindes im Westen abgewiesen. Die Verluste des Feindes sind schwer zu schätzen...

Städtischer Bericht vom 7. Mai 1917, abends

Am Sonntag, den 7. Mai, wurden die Angriffe des Feindes im Westen abgewiesen. Die Verluste des Feindes sind schwer zu schätzen...

Die Sonderausgabe der Karlsruher Zeitung, die nach dem Kriegsausbruch an den 7. Mai 1917 erschienen ist, enthält die Nachrichten über die Ereignisse der letzten Tage...

Verantwortlich: Dr. Carl und Wenzel von W. in Karlsruhe